

In konsequenter Verfolgung seiner Worte zur Fahnenweihe 1958 betonte der Festredner Gerard Batliner einmal mehr die Bedeutung der Musik für die Gemeinschaft und führte abschliessend aus:

«Die Musik darf nicht aussterben. Heute, wo alles Innerliche, alle Freude und jedes Mysterium bedroht ist, kann man es nicht genug wünschen, dem entseelenden Lärm der Propaganda, der Maschine und des Geschäftes die beseelende Musik entgegenzustellen. Dass die Harmoniemusik Eschen, wie in den letzten achtzig Jahren, das zutiefst sinnvolle musizierende «Nichtstun» zu ihrem Segen und zum Segen unserer Gemeinde mit ansteckender Begeisterung weiterhin fortsetze, das sei unser Wunsch zum heutigen Jubiläum!»



*Bilder aus dem Festzug zum 80jährigen
Gründungsfest von 1962.
Harmoniemusik, Jungmusikanten,
Landauer, Herold.*